



ENHANCING THE QUALITY OF LEGAL AID: GENERAL STANDARDS FOR DIFFERENT COUNTRIES

JUST/2015/JACC/AG/PROC/8632

This project is co-funded by the Rights, Equality and Citizenship (REC)/Justice Programme of the European Union

## Workshop: Legal Aid im Strafprozess

### *Umsetzungsbedarf durch die Legal Aid-Richtlinie (EU) 2016/1919 und Fragen der Qualitätssicherung von Pflichtverteidigung im Spiegel der Praxis*

29. Oktober (15-18 Uhr) und 30. Oktober (10-15 Uhr)

im Haus für Normative Ordnungen, Max-Horkheimer-Str. 2, 60323 Frankfurt am Main

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Mitwirkende in dem von der EU-Kommission initiierten Projekt „QUAL-AID“ (*Enhancing the Quality of Legal Aid: General Standards for different Countries*) veranstalten wir am 29. und 30. Oktober 2018 einen Workshop, in dem es um Umsetzungsbedarf durch die sog. *Legal Aid-Richtlinie (EU) 2016/1919* sowie um Qualitätssicherungsfragen von Pflichtverteidigung gehen wird. Gemeinsam mit Partnern aus den Niederlanden und aus Litauen haben wir ein Konzept erarbeitet, das einen möglichen übergreifenden europäischen Zugang zu Fragen der Qualität von staatlich finanzierter Strafverteidigung liefert. Nachdem dieses Konzept zunächst in einer supranational angelegten Umfrage evaluiert wurde, möchten wir nun in eine zweite, nationale Runde gehen und das Konzept insbesondere mit praktizierenden StrafverteidigerInnen diskutieren. Dabei wird es in einem ersten Teil der Veranstaltung darum gehen, den Umsetzungsbedarf durch die *Legal Aid-Richtlinie* aufzuzeigen und in einem zweiten Teil sollen die Qualitätssicherungsfragen beleuchtet werden.

Die Teilnahme ist – inklusive aller Erfrischungen und Mahlzeiten – **kostenlos**. Wir bitten jedoch um eine **Anmeldung** bis spätestens **30. September** bei unserer wissenschaftlichen Mitarbeiterin Frau Sarah Zink ([zink@jur.uni-frankfurt.de](mailto:zink@jur.uni-frankfurt.de)). Teilnahmebestätigungen als **Fortbildungsnachweis (5 FAO-Stunden)** werden bei fristgemäßer Anmeldung nach der Veranstaltung ausgestellt. Wenden Sie sich bei Rückfragen auch gerne an Frau Zink.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Mit freundlichen Grüßen,

Prof. Dr. Christoph Burchard und Prof. Dr. Matthias Jahn



Legal Aid Board





ENHANCING THE QUALITY OF LEGAL AID: GENERAL STANDARDS FOR DIFFERENT COUNTRIES

JUST/2015/JACC/AG/PROC/8632

This project is co-funded by the Rights, Equality and Citizenship (REC)/Justice Programme of the European Union

Montag, 29. Oktober 2018	
14.45 Uhr	<b>Anmeldung</b>
15.00 Uhr	<b>Begrüßung</b>  Prof. Dr. <i>Christoph Burchard</i> , LL.M. (NYU)
15.15 Uhr	<b>Überblick über den Umsetzungsbedarf durch die <i>Legal Aid-Richtlinie</i></b>  Prof. Dr. <i>Matthias Jahn</i> , Richter am OLG
15.45 Uhr	<b>Vorstellung des Projekts „QUAL-AID“ und Perspektive auf <i>Legal Aid</i> in Litauen und den Niederlanden</b>  Wiss. Mit. <i>Sarah Zink</i>
16.15 Uhr	<b>Vorstellung des <i>Tool Box</i>-Prinzips als Zugang zur Qualitätssicherung staatlich finanzierter Verteidigung</b>  Prof. Dr. <i>Christoph Burchard</i> , LL.M. (NYU)
16.30 Uhr	<b>Einführung in die <i>tools</i> der Kategorien:</b>  Juristische Ausbildung, Trainings und (Zusatz-)Qualifikationen, Evaluation, Entwicklung von verbindlichen Standards zur Überprüfung der Qualität von staatlich finanzierter Verteidigung, Beschwerdesystem  Prof. Dr. <i>Christoph Burchard</i> , LL.M. (NYU)  Prof. Dr. <i>Matthias Jahn</i> , Richter am OLG  Wiss. Mit. <i>Sarah Zink</i>



Legal Aid Board





**ENHANCING THE QUALITY OF LEGAL AID: GENERAL STANDARDS FOR DIFFERENT COUNTRIES**

**JUST/2015/JACC/AG/PROC/8632**

*This project is co-funded by the Rights, Equality and Citizenship (REC)/Justice Programme of the European Union*

17.30 Uhr	<b>Austausch bei einem gemeinsamen Abendessen im Faculty Club</b>
-----------	---

Dienstag, 30. Oktober 2018	
9.45 Uhr	<b>Anmeldung</b>
10.00 Uhr	<p><b>Einführung in die <i>tools</i> der Kategorien:</b></p> <p>Auswahl des Verteidigers durch den Beschuldigten/die dafür zuständige Institution, bestmögliche Information des Beschuldigten, prozessuale Sicherungsmechanismen, besondere Bedürfnisse einer schnellen Verteidiger-Konsultation in Festnahmesituationen, Verfahrensstandards, Bezahlung und Kosten</p> <p>Prof. Dr. <i>Christoph Burchard</i>, LL.M. (NYU)</p> <p>Prof. Dr. <i>Matthias Jahn</i>, Richter am OLG</p> <p>Wiss. Mit. <i>Sarah Zink</i></p>
12.00 Uhr	<b>Working Lunch im Faculty Club</b>
13.00 Uhr	<p><b>Sammlung der Ergebnisse und Änderungsvorschläge</b></p> <p>Prof. Dr. <i>Christoph Burchard</i>, LL.M. (NYU)</p> <p>Prof. Dr. <i>Matthias Jahn</i>, Richter am OLG</p> <p>Wiss. Mit. <i>Sarah Zink</i></p>
14.30 Uhr	<p><b>Schlussrunde</b></p> <p>Prof. Dr. <i>Christoph Burchard</i>, LL.M. (NYU)</p>



Legal Aid Board





**ENHANCING THE QUALITY OF LEGAL AID: GENERAL STANDARDS FOR DIFFERENT COUNTRIES**

**JUST/2015/JACC/AG/PROC/8632**

*This project is co-funded by the Rights, Equality and Citizenship (REC)/Justice Programme of the European Union*

	Prof. Dr. <i>Matthias Jahn</i> , Richter am OLG
15.00 Uhr	<b>Ende der Veranstaltung</b>



Legal Aid Board

